





Anton Sutterlüty: anton zelt zelle

29. Juni bis 7. September 2015

Eine tragbare Zelle stülpt sich über die Telefonzelle, die als Behälter für eine Sammlung von Gegenständen dient, die Anton Sutterlüty im Laufe der Zeit angelegt hat. Die flatternden Wände der tragbaren Zelle werden nach und nach mit Sätzen beschrieben. Die Sätze entstehen in Verbindung mit den Performances, die jeden Montag ab 20 Uhr stattfinden.

In den Performances wird die tragbare Zelle von der Telefonzelle gehoben und wie ein Zelt bekommt sie vorübergehende Standplätze. Die Gegenstände in der Zelle sind da. Die Aufmerksamkeit ist auf das Nahe und das Weite gerichtet. Anton Sutterlüty bewegt sich zwischen Zelt und Zelle, nimmt Gegenstände seiner Sammlung, die ihm auch als Instrumente dienen, in die Hand und verteilt sie im Raum.